

# Deutschland-Tournee

Na, seid ihr schon fleißig bei der Urlaubsplanung? Wir nehmen dieses Jahr einen richtigen Megamarsch in Angriff: 1.709 Kilometer von Nord nach Süd, Ziel sind die wichtigsten Spieleschauplätze in Deutschland. Dabei lassen wir bewusst alle Weltkriegs-Shooter außen vor, sonst wird es zu unübersichtlich. Also los, Schuhe an, Stecken raus, und ein fröhliches Wanderlied angestimmt! Von Markus Schwerdtel



## BERLIN

Ja klar, Berlin kommt in vielen Spielen vor, das gehört sich für eine Hauptstadt. Wir kommen jedoch wegen des SciFi-Spiels State of Mind hierher. Nach den ersten 500 Kilometern hat sich nämlich ein ganz besonderer Geisteszustand (und Durst) eingestellt, irgendwie finden wir jetzt sogar Berliner Weiße mit Waldmeister und Berliner Kindl irgendwie lecker.

## BREMEN-VEGESACK

Nein, wild und romantisch ist er nicht unbedingt, der Bremer Norden. Ruhm erlangte die triste Schönheit Vegesacks durch den Moderator Jan Böhmmermann, der seine Heimatstadt in einem Let's Play mit dem Omnibus Simulator 2 durchkurvte. Klar, dass wir uns diese, äh, reizvolle Gegend auch anschauen.



## LEIPZIG

Zugegeben, es ist natürlich auch die Nostalgie, die uns nach Leipzig treibt. Unvergessen die »Abschlussgespräche« an der Bar des NH-Hotels nach den langen Tagen auf der Games Convention. Außerdem war diese schöne Stadt ein Schauplatz im 1992 erschienenen Rollenspiel Darklands, ein vergessener Hit. Nachholen!



## EMDEN

Unsere Reise beginnt im hohen Norden, im ostfriesischen Emden. Ihr wisst schon, der Heimatstadt von Otto Waalkes (»Otto versaut ...«, gern geschehen!). Denn Emden war eine der Städte in der traditionsreichen Patrizier-Reihe. Klar, wir hätten so gesehen auch in Lübeck oder Rostock losmarschieren können, aber da gibt es nun mal keine Ottifanten. Jeder mag Ottifanten.



## TRÜBERBROOK

Schon gut, Trüberbrook gibt es gar nicht echt. Wir vermuten aber, dass es irgendwo in der Gegend um Köln liegen müsste, schließlich sitzt hier auch der Entwickler des Adventures. Apropos: Wir besuchen auf unserer Reise absichtlich keine Studios! Die sollen in Ruhe arbeiten und zum Beispiel endlich mal ein neues Anno ankündigen – um Mainz machen wir deshalb einen extragroßen Bogen.



## NÜRBURGRING

Welchen Ort in Deutschland kennt man (neben dem Oktoberfest) auf der ganzen Welt? Genau, den Nürburgring! Denn überall wo Rennspiele – wie hier Forza Motorsport 5 – gefahren werden, ist auch dieses Monster von Strecke dabei. Weil es auf unserem Marsch auch schon wurscht ist, latschen wir die 21 Kilometer dieser Piste auch noch mit ab. Ohne Rundenrekord.



## MÜNCHEN

Und gleich noch mal entzauberte Klischees: Street Fighter 3 – Double Impact verspricht riesige Bierfässer und Bratwurstbuden, stattdessen erwartet uns hier nur die GameStar-Redaktion und damit jede Menge Arbeit. Wir schleichen uns daran vorbei und biegen auf die Zielgerade ein.



## STUTTART

Große Enttäuschung im Team: Stuttgart sieht ja gar nicht aus wie die Overwatch-Karte Eichenwalde, angeblich die Heimat des Helden Reinhardt! Da ist den Blizzard-Designern wohl etwas die Klischeekutsche durchgegangen. Egal, wir stärken uns mit Maultaschen (aka »Herrgotts'b'scheißerle«) und Spätzle für die letzten Etappen.



## TRIER

Wir wissen genau, warum der Kollege Dimi Halley Deus Ex 2 so toll findet: Es spielt teilweise in seiner Heimatstadt Trier! Leider ist Dimi aber ein lausiger Stadtführer, er kann uns nicht mal zeigen, wo genau denn jetzt die Panzerwerks-Fabrik aus dem Spiel steht. Liegt vielleicht daran, dass sie erst ein paar Jahre in der Zukunft gebaut wird.



## RUHPOLDING

Wir wissen nicht genau, welches Dorf im Krimi-Adventure A Bavarian Tale die Hauptrolle spielt, es ist nur offenbar irgendwo in Oberbayern. Genau wie Ruhpolding, unsere finale Station. Der Name ist Programm: Wir ruhen uns erst mal aus und genießen die Natur und die Berge. Und wünschen euch einen tollen Sommerurlaub!

